

Kuscheltier-Tag

Liebe Eltern,

viele unserer Kitas entwickeln viele kreative Ideen, was man mit den Kindern auch Zuhause veranstalten könnte. So auch unsere **Kita Steglitzer Straße**. Ihre Ideen für einen Tag ganz zum Thema Kuscheltiere sind in diesem Eltern Tipp zusammengestellt.

Weitere Ideen für zuhause finden Sie unter www.elbkinder-kitas.de

Ihre Elbkinder

1. Ideen für den Kuscheltier-Tag angelehnt an den Tagesablauf in der Kita

Morgenkreis/Mittagskreis mit Kuscheltieren

- Überlege, wie wir den Mittagskreis in der Kita gemacht haben.
- Setze alle Kuscheltiere bereit, die mitmachen
- Du bist die Erzieherin – die Kuscheltiere die Kinder!
- Sag die Namen von allen Kuscheltieren, die mitmachen
- Welcher Wochentag ist heute? Welche Jahreszeit?
- Sing den Kuscheltieren ein Lied vor?
- Erzähl den Kuscheltieren eine Geschichte oder „lies“ ein Buch vor

Sport und Spiele mit Kuscheltieren

- Dazu gibt es weiter unten einige Ideen.

Obstpause mit Kuscheltieren

Ruhezeit mit den Kuscheltieren

- Baue den Kuscheltieren ein Bett oder eine Höhle

Erzähle deinem Kuscheltier mindestens eine Sache, die Du momentan blöd findest und eine Sache, über die Du Dich freust!

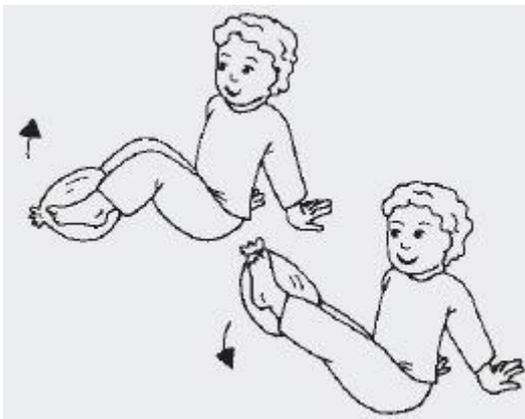
Mach einen Spaziergang mit deinem Kuscheltier



2. Bewegungsideen mit Kuscheltieren

Sport mit Kuscheltieren

- Kuscheltiere auf dem Boden verteilen und schnell darüber laufen oder mit geschlossenen Füßen darüber hüpfen.
- Kind geht im Vierfüßlerstand und lässt sein Kuscheltier auf dem Rücken reiten
Das gleiche andersherum – Tier auf dem Bauch reiten lassen.
Geht vorwärts und rückwärts!



- Kuscheltier mit den Füßen vom Boden aufheben und in die Luft stecken
- Brücke über das Kuscheltier machen



- Kuscheltier in die Luft werfen und auffangen.
- Kuscheltier sich gegenseitig zuwerfen

- Auf dem Rücken liegen. Füße in die Luft stecken und Beine durchstecken.
Kuscheltiere auf den Füßen balancieren.
Von den Füßen in gesteckte Hände übergeben und andersherum.

Euch fallen bestimmt noch mehr Übungen ein!!!!



Kuscheltierparcours – Förderung der auditiven Merkfähigkeit

Alter: 1 bis 3 Jahre

Kinder lernen am besten, wenn sie motiviert sind. Mithilfe der Kuscheltiere wecken Sie schnell ihr Interesse. Kennen die Kinder die Tiere, ihre Farbe, Form und Beschaffenheit, stellen sie einen emotionalen Bezug dazu her. Es fällt ihnen leichter, sich die gestellte Aufgabe zu merken und das richtige Kuscheltier herauszusuchen. Gerade bei Kleinkindern ist der Bewegungsdrang besonders stark ausgeprägt. Ein Parcours bietet abwechslungsreiche und neue Möglichkeiten sich zu bewegen.

Material

- 6 verschiedene Stofftiere
- 1 Kriechtunnel oder 1 Tisch zum Durchkriechen
- Für ältere Kinder ein Hocker oder Stuhl über den man klettern kann
- Seile oder Klebeband zur Markierung auf dem Boden
- 1 Kiste oder 1 Korb



Und so geht der Kuscheltierparcours

Vorbereitung: bauen Sie einen Hindernisparcours, am Ende steht die Kiste/Korb

Setzen Sie sich mit dem Kind auf den Boden. Betrachten Sie gemeinsam die Kuscheltiere. Lassen Sie es jedes Tier einmal aus der Kiste nehmen und anfassen. Fragen Sie es, wie die verschiedenen Stofftiere heißen und sprechen Sie den Namen jeweils laut und deutlich aus.

Setzen Sie nun die Stofftiere, gemeinsam mit dem Kind, auf den Boden. Wiederholen Sie auch hier noch einmal die Namen der Stofftiere. Sagen Sie zum Beispiel Hier sitzt der Elefant. Betonen Sie dabei das Wort Elefant. Wenn jedes Tier an seinem Platz ist, nehmen Sie die Kiste und setzen sich mit dem Kind etwa 5 m entfernt auf den Boden.

Sagen Sie dem Kind, dass die Kuscheltiere müde sind und sich in der Kiste ausruhen möchten. Bitten Sie es, den Tieren dabei zu helfen, indem es ein Tier nach dem anderen holt. Sagen Sie zum Beispiel: Zuerst möchte der Elefant in die Kiste. Hol doch mal den Elefanten!

Sprechen Sie den Tiernamen sehr deutlich aus. Das Kind geht nun los und muss sich den ganzen Weg über merken, welches Kuscheltier es bringen soll. Danach muss sich das Kind das nächste Tier merken.

Wiederholen Sie die Übung, so oft, wie das Kind Interesse zeigt und Freude daran hat. Sind alle Tiere in der Kiste, können Sie das Spiel abändern, indem Sie sagen, dass die Tiere wieder aus der Kiste möchten.

3. Spiele mit den Kuscheltieren

Mein Kuscheltier fährt schneller

An zwei großen Spielzeugautos am besten mit Ladefläche werden jeweils eine Paketschnur von ca. 2-3 Meter Länge mit einem Tesafilm am Fahrzeugboden festgeklebt. Das andere Ende wird in der Mitte an eine leere Küchenrolle festgebunden. Jeweils zwei Kinder (oder ein Erwachsener und ein Kind) setzen ihr Kuscheltier auf das Auto.

Wer nun die Schnur am schnellsten auf die Rolle aufwickelt, dessen Kuscheltier hat das Autorennen gewonnen.

Kuscheltierraten

Das Spiel kann schnell und einfach gespielt werden. Es ist ideal für Kindern zwischen 2-6 Jahren.

Was wird für das Spiel benötigt?

Ihr benötigt eine große Menge an wunderschönen und knuffigen Kuscheltieren, sowie eine sehr große Decke. Stoppuhr

Spielablauf

Zu Beginn des Spieles werden alle Kuscheltiere mit ihrem Namen vorgestellt oder sie bekommen einen Namen.

Anschließend werden alle Kuscheltiere unter eine blickdichte Decke gelegt.

Die Kinder kriechen dann nacheinander unter die Decke und müssen durch Tasten, Fühlen und Berühren der Kuscheltiere diese erraten und laut den Namen nennen.

Danach müssen sie das Kuscheltier unter der Decke herausgeben, damit alle prüfen können ob es auch der richtige Name für das Kuscheltier war.

Nach Ablauf der Spielzeit werden die richtigen Antworten zusammengezählt und das nächste Kind darf unter die Decke, um die Kuscheltiere zu erraten.

Wenn Ihr den Kindern keine zeitliche Begrenzung aufgeben möchtet, dann können sie z.B. alle nur 3 Kuscheltiere finden und den Namen nennen. Das Spiel und deren Regeln könnt Ihr jederzeit an den Ort des Spieles und das Alter der Kinder anpassen.



4. Kuscheltiere basteln

Tiere aus alten Socken

Aus alten Socken lassen sich ganz leicht kleine Kuscheltiere basteln. Einfach etwas Watte, Reis, Sand oder Wolle ins Inneres stopfen und fest abbinden, je nach Tier Stoff einschneiden und Gesichter aufkleben.



Der kindlichen Fantasie kann hier freien Lauf gelassen werden und man kann viele unterschiedliche Materialien benutzen. Auch ist es jedem selbst überlassen ob man klebt, näht aufmalt. Probieren Sie es einfach gemeinsam aus!



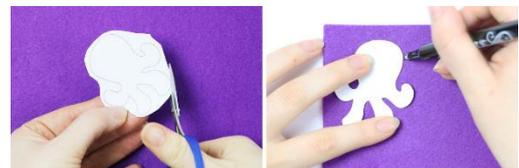
Filz-Fingerpuppen basteln



Für die Filz-Fingerpuppe benötigen Sie:

- Bastelfilz in der gewünschten Farbe
- Nadel und Faden (Garnfarbe passend zum Filz)
- Schere
- Heißkleber
- schwarzen Fineliner
- Wackelaugen
- ggf. Papier für eine Schnittvorlage

1.Schritt: Zu Beginn brauchen Sie die Grundform der Fingerpuppe aus Filz in zweifacher Ausführung. Malen Sie mit einem dünnen Fineliner die Umriss der Puppe auf den Filz.



2.Schritt: Anschließend schneiden Sie die vorgezeichnete Puppe sauber mit der Schere aus. Das machen Sie zweimal, schließlich besteht die Fingerpuppe aus zwei zusammengenähten Elementen, einer Vorder- und einer Rückseite.



3. Schritt: Anschließend suchen Sie sich ein passendes Nähgarn aus. Mit einer farblich abgesetzten Naht wird die Fingerpuppe zu einem richtigen Hingucker. Schneiden Sie ein längeres Stück Faden ab und fädeln Sie ein Ende durch das Nadelöhr. Am anderen Ende machen Sie einen Doppelknoten.



4. Schritt: Jetzt werden die beiden Filzelemente aufeinandergelegt und zusammengenäht. ABER nähen Sie die Puppe nur an den Seiten zusammen. Unten bleibt die Puppe offen, damit man einen Finger hineinstecken kann.

5. Schritt: Nun fehlen nur noch die Details, wie Augen, Flügel, Arme oder auch Ohren. Unseren Kraken haben wir mit Wackelaugen ausgestattet. Diese haben wir mit einem kleinen Klecks Heißkleber befestigt. Lassen Sie den Heißkleber lange genug trocknen.



Können Teddy-Bären singen?

Der **Musiker Christian Emmert** singt oft in der **Kita Baumacker**. Er ist weiter aktiv und hat einen Corona Song geschrieben. Er hat ihn auch von einem Kuscheltier singen lassen. Aber seht selbst:

Ohne Kuscheltier: <https://youtu.be/kyywE20RDJk>

Hier mit Kuscheltier: <https://youtu.be/C-1RGNU5o7w>